

26. TVM-SÜDKURIER GEHREBERGLAUF
Sonntag, den 07.10.2018 in Markdorf



25 Jahr gibt's de Gehreberg-Lauf
mir lont einfach it locker
und rennet wieder nauf.

Kinder, Erwachsene, groß und klei,
alle wend einfach wieder dabei sei.
8 km Berg, des isch halt scho lang,
da wird's eum scho e bissle Angst und Bang.

Johr für Johr, de Berg wird nie flacher
sgot meischtens bergauf
des isch halt so am Gehreberg-Lauf.

de Start unte an de Hütte
isch no flach und sche
nei gots in de Wald,
langsam degege an die Höh.

noch em erschte Berg,
die Kraft isch scho e weng verpufft
zum Scherze verbleibt do nimmer e Luft.
mo frogt sich scho mol dann
wann kummt me endlich obe an.

Bevors wieder nauf got
ka me ein bisle verschnaufe
und e ebenes Stück
mol wieder locker laufe.

Aber denn gots wieder gnadelos de Buckel nauf
keuchend plogt me sich bergauf.
Über Stock und Stein
de Steinweg hinauf,
de Pferdekoppel entlang
kummt denn wieder so langsam in Gang.

Auf schöne Wald und Wiesewege
got's jetzt denn Wendlinge entgegen.
Gott sei Dank, die Hälf isch fascht gschafft.
No en lange Buckel
über schöne Wiesewege
got's denn Richtung Turm
endlich de Rutsche entgegen.

Belohnt denn vom herrliche Seeblick,
trabt me ebe in de Wald zurück.
Endlich kam me mit wenig Schnaufe
auf em Rückweg dem Tobel entgegelaufe.

Durchs Tobel bei Schlamm, Steiner und Dreck
manchmal auch Wasserpfütze
bergab und weg.

Jetzt nur no nab, dem Ziel entgegen
auf wunderschöne Waldeswege.
Die Müh hot sich glohnt,
es war wieder hart und sche.

De Lauf isch vorbei
und eins isch jetzt scho sicher,
im nächste Jahr
sind mir einfach wieder dabei.